Kreisverband Starnberg

Artikel vom 30.06.2023

Kreisverband

Podiumsdiskussion zur Landtagswahl

Die Teilnehmer der Podiumsdiskussion: v.l. Moderator Dr. Alex Eichberger, Daniel Liebetruth (in Vertretung des Starnberger SPD-Kandidaten), Britta Hundesrügge (FDP), Andrea Schulte-Krauss (Grüne), Matthias Vilsmeier (Freie Wähler) und Dr. Ute Eiling-Hütig (CSU)

Im Rahmen des „Fünf Sees Film Festivals" fand am 26.08.2023 im Starnberger Lichtspieltheater eine Podiumsdiskussion der sich im Wahlkreis Starnberg bewerbenden Landtagskandidaten statt, die von dem engagierten Klimaschützer Dr. Alex Eichberger zu brandaktuellen Themen der bedrohlichen Klimaveränderung befragt wurden.

Bevor sich alle Kandidaten mit einem klaren „JA" für die Einhaltung des Bayerischen Klimaschutzgesetzes aussprachen, nach dem bis 2040 in Bayern Klimaneutralität erreicht werden soll, gaben die Teilnehmer zu den diversen Problemen unterschiedliche Stellungnahmen ab.

Daniel Liebetruth kritisiert die z.Zt. 11 Jahre lange Vorbereitungszeit für die Versorgung von Etagenhäusern mit Fernwärme/Geothermie und verlangt weitgehende Förderung der Bedürftigen durch den Staat. Britta Hundesrügge will die Genehmigung von Windkraftanlagen beschleunigen und wünscht sich ein weltweites Bildungsprogramm für Frauen zur Eindämmung des Bevölkerungswachstums. Andrea Schulte-Krauss will Fliegen und Individualverkehr reduzieren und

Aufklärung über die Klimabedrohung in den Schulen einführen. Matthias Vilsmeier meint, Anreize zum Energiesparen wären besser als Verbote und stimmt dem Schutz der Menschen bei vor Hitzewellen zu. Die seit 2013 im Bayerischen Landtag tätige Ute Eiling-Hütig berichtet über die Installierung eines „Wind-Kümmerers" zur Beschleunigung der Errichtung von Windanlagen, über den Einsatz von Landrat Frey bei der Projektierung von Flughafen-nahen Windrädern, sowie über den Waldumbau mit mehr Trockenheit-beständigen Laubbaumarten, plädiert für mehr Grün in den Städten und will die Menschen „mitnehmen" bei der Erkenntnis der für die Erhaltung unseres Lebensraum notwendigen Einschränkungen. (Die Wahrheit ist den Menschen zuzumuten!) Sie regt eine Art „Marshall-Plan" der EU und USA an für die Unterstützung der Entwicklungsländer in der Umweltschonung.

Allgemein beklagt wurde die kaum reduzierte Flächenversiegelung in Bayern von immer noch täglich 10-15 Fußballfeldern, die nur durch Altbau-Nutzung, Mehrstockwerk-Bauten und Untergeschoß-Parkplätze verringert werden kann. (Text und Bild ABr)